



MITTEILUNGSVORLAGE

Federführung:
FB Bürgerdienste

VORL.NR. 058/17

Sachbearbeitung:
Spagnol, Daniele
Datum:
13.02.2017

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales	05.04.2017	ÖFFENTLICH

Betreff: Förderprojekt zur Stärkung der Handlungsfähigkeit von Ausländerbehörden in Baden-Württemberg

Bezug SEK:

Bezug: Vorlage 235/16

Anlagen:

Mitteilung:

Am 05.10.2016 und 29.11.2016 fanden weitere Workshops der Teilprojektgruppen unter Begleitung der imap-GmbH statt.

Am 07.12.2016 fand beim Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration des Landes Baden-Württemberg das zweite Vernetzungstreffen aller am Projekt teilnehmenden Ausländerbehörden statt. Unter Leitung der imap-GmbH wurden Ergebnisse vorgestellt, Erfahrungen ausgetauscht und Festlegungen über künftige Vorgehensweisen und Termine getroffen.

Zwischenzeitlich fanden Treffen der Ausländerbehörde Ludwigsburg mit den Ausländerbehörden der Städte Ulm und Karlsruhe und des Landratsamts Ludwigsburg statt. Themen hierbei waren neben dem komplexen Ausländerrecht Fragen zur Organisation und Abläufen, der räumlichen Ausstattung, der Einrichtung von ServicePoints, die Digitalisierung im Allgemeinen und die elektronische Ausländerakte im Speziellen.

Die grundsätzliche Zusammenarbeit der Ausländerbehörde Ludwigsburg mit der Integrationsbeauftragten fand hierbei besondere Beachtung. Keine weitere Ausländerbehörde arbeitet vergleichbar vernetzt mit der Integration zusammen. Dies gilt auch für die Einbeziehung der Arbeitsgruppe Interkulturelle Öffnung im Integrationsbeirat in das Projekt.

ServicePoint

Am 16.01.2017 wurde im Eingangsbereich des Bürgerbüros Stadtmitte der ServicePoint für die Ausländerbehörde eröffnet. Besucher haben die Möglichkeit, ohne Termin einfache Auskünfte zum Ausländerrecht einzuholen, Dokumente und Unterlagen abzugeben und Formulare zu erhalten. Zudem können Termine für die Besucher bei der Ausländerbehörde vereinbart werden. Für fallbezogene und spezifische Auskünfte ist nach wie vor ein Termin bei der Ausländerbehörde erforderlich.

In der angelegten Evaluierungsphase bis Ende März 2017 werden Kennzahlen zu den Vorsprachen der Besucher erhoben, die unter anderem Aufschluss zum angebotenen Leistungsportfolio, der personellen Besetzung, den Warte- und Öffnungszeiten, aber auch zu eventuellen Bezügen und Konflikten geben sollen.

Die Arbeitsgruppe Interkulturelle Öffnung im Integrationsbeirat ist sowohl in die Entwicklung des ServicePoints wie auch in die Evaluierungsphase mit eingebunden.

Digitalisierung

Kernpunkte der Teilprojektgruppe Digitalisierung stellen die Vorbereitungsarbeiten zur Einführung der elektronischen Ausländerakte dar. Hierzu fanden Besuche der Ausländerbehörden Ingolstadt und Karlsruhe statt. Beide Behörden führen bereits die Ausländerakte elektronisch. Es wurden gemeinsam mit der IT-Abteilung der Stadt Ludwigsburg rechtliche Rahmenbedingungen abgeklärt, Abläufe besprochen, die praktische Umsetzung geprüft und Angebote eingeholt.

Weiter befasste sich die Gruppe mit der Verbesserung des Online-Terminverfahrens, der dringend notwendigen Optimierung der Geschwindigkeit des Fachverfahrens und des Funktionierens der Hardware, der Einrichtung einer eigenen Homepage der Ausländerbehörde und kleinerer Randthemen wie der automatischen Bestätigung einer eingehenden E-Mail und der telefonischen Sprachansage. Auch bei diesen Themen ist die IT mit eingebunden.

Einheitliche Arbeitsweise

Technische Anpassungen, die Vielzahl neuer rechtlicher Vorgaben, gesellschaftliche und politische Veränderungen erfordern anspruchsvollere und komplexere Arbeitsabläufe in der Ausländerbehörde. Die Fluktuation der Mitarbeitenden stellt ebenfalls eine Herausforderung dar. Zur gewissenhaften Aufgabenerledigung ist neben einer guten Organisation und qualifizierten Mitarbeitenden eine einheitliche Arbeitsweise unabdingbar.

Gemeinsam mit dem Fachbereich Personal und Organisation hat sich die Teilprojektgruppe „Einheitliche Arbeitsweise“ dieser Aufgabe angenommen. Wesentliche Arbeitsprozesse werden untersucht, abgeglichen und Regeln zur einheitlichen Bearbeitung unter Prüfung der Struktur der Ausländerbehörde festgelegt. Die Ergebnisse dieser Teilprojektgruppe bilden die Grundlage zur Zusammenarbeit bei der Ausländerbehörde.

Ausblick

Bereits vor Teilnahme am Projekt zur Stärkung der Handlungsfähigkeit war die Ausländerbehörde Ludwigsburg strukturell und personell so aufgestellt, dass sowohl die Ordnungsaufgaben erledigt wurden als auch die Anforderungen einer Willkommenskultur erfüllt waren. Durch die Teilnahme am Projekt und der professionellen Begleitung der imap GmbH, der Vernetzung mit weiteren Ausländerbehörden, der Beteiligung der IT - Abteilung, des Fachbereichs Personal und Organisation und der Arbeitsgruppe Interkulturelle Öffnung wird es der Ausländerbehörde Ludwigsburg gelingen, sich noch spezieller auf die Herausforderungen der Zukunft einzustellen. Das Projekt endet planmäßig am 31.03.2017. Die Teilprojektgruppen werden über das Projektende hinaus an ihren Aufgaben arbeiten und die Ergebnisse regelmäßig überprüfen.

Unterschriften:

Spagnol, Daniele

Schindler, Jürgen

Finanzielle Auswirkungen?				
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt		Produktgruppe		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input type="checkbox"/> Ja		
		<input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag

Verteiler: FB17, FB20, FB10, DII, DI



LUDWIGSBURG

NOTIZEN